

## Pressemitteilung

veröffentlicht am: 03.06.2026

Witzenhausen / Koalitionsfraktionen SPD, CDU, FDP

### **Glasfaserausbau weiterhin im Gange – Schäden werden nun beseitigt**

**Witzenhausen.** Seit Monaten werden fast täglich Beschwerden über die nur provisorisch geschlossenen Kabelgräben des Glasfaserausbaus an Vertreter der Koalition übermittelt und an die Stadtverwaltung weitergeleitet. Der Unmut in der Bevölkerung wuchs von Woche zu Woche – nicht zuletzt wegen der gefährlichen Zustände an Gehwegen und Straßenquerungen, die für Fußgänger, Radfahrer, Personen mit Rollatoren und Eltern mit Kinderwagen kaum noch passierbar waren. Auch der Straßenverkehr ist durch die Schäden stark belastet.

Dieser unzumutbare Zustand wird nun endlich beseitigt: Die Stadt Witzenhausen erarbeitet mit dem Leitungsbetreiber Glasfaser Plus eine Lösung – und erste Instandsetzungen der erheblich beschädigten Straßen- und Gehwegflächen sind nun mit einem neuen Tiefbauunternehmen in vollem Gange.

Die Stadtverwaltung, die selbst über keinen Handlungsspielraum zur Beseitigung der Schäden verfügt, hat konsequent juristische Schritte eingeleitet. Mit dem Vorstoß hat die Stadt nun eine Zusage, dass bis nach den Sommerferien alle Schadstellen beseitigt sind.

„Die Schäden sind für Eigentümer und Verkehrsteilnehmer ein großes Ärgernis. Es ist wichtig, dass private Unternehmen ihren Verpflichtungen nachkommen, sodass für alle Bürger – egal ob mit Rollator, Kinderwagen, Fahrrad oder Auto – wieder eine uneingeschränkte und sichere Nutzung der Wege möglich ist“, sagt Bürgermeister **Lukas Sittel** (SPD).

Seit wenigen Wochen sind nun erneut Bautrupps in Witzenhausen im Einsatz. Die Kabelgräben werden sorgfältig verfüllt, die beschädigten Gehwege und Straßenquerungen werden erneut asphaltiert. Die Stadt überwacht die Arbeiten konsequent und sorgt für die Einhaltung der vereinbarten Standards.

Mit großer Erleichterung nahmen der Sprecher der Koalition, **Clemens Kampmann** (CDU), und der Vorsitzende des Bauausschusses, **Harald Ludwig** (SPD), die Nachricht entgegen. „Für den Nutzer ist es egal, wer in der Verantwortung steht. Viele Bürger wollten daher wissen, warum die Stadt die Schäden nicht beseitigt. Umso besser ist es nun, dass die Verantwortlichen endlich der Instandsetzung nachkommen“, unterstreicht Kampmann.

**Stefan Daleske** (FDP) betont: „Der Glasfaserausbau ist wichtig für die Zukunft unserer Stadt. Genau so wichtig ist aber auch die ordnungsgemäße Umsetzung. Hier wird das durchgesetzt, was ohnehin gilt.“

Die Koalitionsfraktionen SPD, CDU und FDP betonen einstimmig: Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Ausführung von Infrastrukturmaßnahmen liegt bei den ausführenden Unternehmen. Nur durch verantwortungsvolles Handeln und die Einhaltung von Sicherheits- und Qualitätsstandards kann der Ausbau von Zukunftstechnologien wie Glasfaser auch im Sinne der Bürger gelingen.

**Kontakt für Medien:**

**Clemens Kampmann**

Telefon: +49 1520 2834836

E-Mail: [clemenskampmann@web.de](mailto:clemenskampmann@web.de)

**Harald Ludwig**

Telefon: +49 160 97715930

E-Mail: [ludwig.harald@gmx.de](mailto:ludwig.harald@gmx.de)